



**Protokoll der ordentlichen 27. Generalversammlung**

**Datum:** Freitag, 20. März 2009  
**Zeit:** 20.00 Uhr Generalversammlung  
**Ort:** 99 Treff, Benkenstrasse 18 in Therwil

Traktanden :

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler
2. Traktandenliste
3. Mutationen
4. Protokoll der 26. Generalversammlung
5. Jahresbericht der Präsidentin
6. a. Kassenbericht  
b. Revisorenbericht
7. Mitgliederbeitrag
8. Wahlen
  - a. Tagespräsident
  - b. Präsident/in
  - c. Kassier/in
  - d. übriger Vorstand
  - e. Revisoren
9. Antrag Vorstand

1. Sicherheitshag auf der Betonmauer ums Hüttli, ca. Fr. 2500.—
2. Zusätzliches Budget für das Entfernen der Bäume im alten Areal, Fr. 2500.—
3. Eröffnung eines Reservekontos für Elementarschäden (siehe sep. Beiblatt)

10. Budget 2009
11. Anträge der Mitglieder  
(schriftlich an den Vorstand bis am 6. März 2009)
12. Diverses

---

**1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler**

Die Präsidentin begrüßt die anwesenden Personen. 41 Parteien waren vertreten. Das absolute Mehr waren 21 Stimmen.

Als Stimmzähler wurde bestimmt: Herr Zoltan Felber

Entschuldigt waren:

P.E. Bernhardt, André Dürig, Erdogan Malik, Gajic Dracan, Anne Grether, Susanne Hermann, Regula Hofmann, Rosa Huwyler, P.&C. Johnson, H.& N. Lorenz, P&S. Diethelm, N&Th. Egger, H&V. Engelmann, Chantal Probst, C&L. Schenker, M&H. Schneider, N&D. Waerber, Herbert Wymann, T. & A. Hägeli, Fam. Bruhin, S.&V. Weber, J. Piller, Fam. Willi, Peter Probst.

## 2. Traktandenliste

Es werden von der Versammlung keine Aenderungen gewünscht.

## 3. Mutationen

Folgende Pächterwechsel gab es:

### **Alt:**

Fam. Bielefeld  
Fam. Häring  
Fam. Käslin  
Fam. Küng  
Fam. Walther  
Fam. Morasi  
Fam. Poomkottayil

### **Neu:**

Fam. Erb  
Fam. Grenal  
Fam. Jancovic Tomislav  
Fam. Günes  
Fam. Widmer  
Fam. Antinolfi  
Fam. Kodic

Die Präsidentin begrüsst die neuen Prächter und heisst sie herzlich Willkommen bei uns.

## 4. Protokoll der 26. Generalversammlung

Das Protokoll wurde zusammen mit der Rechnung 2008 versandt. Das Protokoll wurde von der Versammlung einstimmig angenommen und an Fredy Hirt verdankt.

## 5. Jahresbericht der Präsidentin

Der Jahresbericht wurde bereits mit der GV - Einladung verschickt. Dieser wurde einstimmig angenommen und an die Präsidentin verdankt.

### 6. a. Kassenbericht

Der Kassenbericht wurde mit der GV - Einladung an die Mitglieder verschickt. Dieser wurde von der Versammlung einstimmig angenommen und mit grossem Applaus verdankt.

### b. Revisorenbericht

Herr Renato Riberzani verliest den Revisorenbericht und empfiehlt der Versammlung der Kassiererin, Iren Felber, Décharge zu erteilen. Er bedankte sich für die geleistete Arbeit und für die saubere und exakte Buchführung.

Der Revisorenbericht wurde von der Versammlung mit grossem Applaus einstimmig genehmigt.

## 7. Mitgliederbeitrag

Der Vorstand empfiehlt den Mitgliederbeitrag von Fr. 60.-- beizubehalten. Dies wurde einstimmig angenommen.

## 8. Wahlen

### **a. Tagespräsident**

Herr Markus Merz übernahm dieses Amt und wurde von der Versammlung einstimmig gewählt. Er vertrat diesen Posten mit Bravur.

Es erfolgte eine zehnminütige Pause.

#### **b. Wahl der Präsidentin:**

Von der Präsidentin, Frau Pia Wieland, lag keine Demission vor. Sie wurde von der Versammlung unter grossem Applaus für ein weiteres Jahr einstimmig gewählt.

#### **c. Wahl der Kassiererin:**

Iren Felber wurde von der Versammlung unter grossem Applaus einstimmig für ein weiteres Jahr gewählt. Für ihre geleistete Arbeit erhielt sie von der Versammlung grossen Applaus.

#### **d. Übriger Vorstand**

**Aktuar:** Fredy Hirt wurde von der Versammlung für ein weiteres Jahr gewählt.

**Beisitzer und Arealchef:** Serge Czerwenka hat demissioniert.  
Der Vorstand hat Paul Wieland für dieses Amt vorgeschlagen.  
Da sich aus der Versammlung keine weiteren Anwärter meldeten,  
wurde **Paul Wieland als Beisitzer** gewählt. Es gab 2 Enthaltungen.

#### **e. Revisoren**

Herr Viktor Weber scheidet als erster Revisor aus. Herr Markus Merz rückt als erster Revisor nach.  
Herr Renato Riberzani wird zweiter Revisor und als Ersatzrevisor wird Herr Samuel Sabato gewählt.

1. Revisor:	Herr Markus Merz	
2. Revisor:	Herr Renato Riberzani	2009/2010
Ersatz	Herr Samuel Sabato	

Diese Wahlen wurden ebenfalls unter grossem Applaus angenommen und verdankt.

#### **9. Antrag Vorstand**

1. Der Vorstand ersucht um Bewilligung Fr. 2500.-- für den Sicherheitshag auf der Betonmauer ums Hüttli. Der Verein haftet für Schäden bei Unfällen.  
Der Antrag wurde von der Versammlung mit einer Gegenstimme und einer Enthaltung angenommen.
2. Der Vorstand beantragt ein zusätzliches Budget von Fr. 2500.-- für das Entfernen der Bäume im alten Areal (in den Vorjahren wurden bereits Rückstellungen gemacht für diese Arbeiten).

Die Präsidentin erklärte die Situation. Die Bäume im alten Areal wurden bereits in der Woche 10 mit einem Helikopter der Firma Rotex AG abtransportiert und entsorgt. Aus Sicherheitsgründen mussten die Bäume aus unserem Areal entfernt werden. Der Vorstand entschied sich für die Helikoptervariante, da diese im Verhältnis zu andern Entfernungsvorschlägen die preisgünstigste war. Zudem konnten die Anflugskosten des Helis aus dem Mittelland auf drei Auftragsgeber verteilt werden. Für die Entfernung von 9 Bäumen müssen wir mit einem Betrag



von ca. Fr. 6000.—rechnen. Wir hatten vor Jahren für die Entfernung von einem Baum (Pappel) eine Offerte von Fr. 3000.—eingeholt. Aus der Versammlung kam die Frage, weshalb man die Pächter, welche die Bäume hoch wachsen liessen, nicht zur Kassa bete. Da dies eine zwanzigjährige Geschichte ist und der damalige Vorstand auch Fehler machte und zudem die Pächter gar nicht in der Lage wären einige Hundert Franken zu bezahlen, verzichtete man auf eine Mitfinanzierung. Man zog einen Schlussstrich unter die Sache und ist froh, dass die Bäume aus unserem Areal entfernt sind.

3. Eröffnung eines Reservekontos für Elementarschäden (entsprechendes Reglement wurde mit der GV-Einladung verschickt)

Die Präsidentin erklärte der Versammlung, dass dieses Reservekonto eröffnet wird, um bei Elementarschäden, wie wir sie im 2007 hatten, eine Absicherung vorhanden ist, um den Schaden zu beheben. Es handelt sich hier nur um Elementarschäden an gemeinsam benützten Arealwegen, am Vereinshaus oder Umzäunung des Areals. Für Schäden in den Gärten haftet der Verein nicht. Es müssen von den Pächtern für Ihre Schäden eigene Versicherungen abgeschlossen werden.

Es wird bei der Post ein spezielles Konto eingerichtet und von unserer Kassiererin verwaltet. Jährlich wird vom Vorstand, je nach Finanzlage einen Betrag in dieses Konto eingelegt. Hansruedi Zurbuchen fragt, wie sicher das angelegte Geld sei. Die Präsidentin erklärte ihm, dass immer zwei Unterschriften, eine der Kassiererin und eine der Präsidentin nötig sind, um Geld abzuheben.

Dieser Antrag wurde von der Versammlung mit einer Gegenstimme und einer Enthaltung angenommen.

## 10. Budget 2009

Das Budget 2009 wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt.

## 11. Anträge der Mitglieder

Fritz Rutschi stellte den Antrag, dass der Rasen beim Hüttli regelmässiger gemäht werden sollte. Es sollte alle 14 Tage gemäht werden. Für das Unkraut sollten keine Unkrautvertilger verwendet werden. Schliesslich bekäme man für diese Arbeit jährlich Fr. 1000.—. Paul Wieland war angesprochen und er gab Antwort. Er erklärte, dass in dem Betrag von Fr. 1000.— ebenfalls das WC Putzen und die Unterhaltsarbeiten vom Hüttli inbegriffen seien. Eine einfache Rechnung sei die: „Wenn pro Parzelle Fr. 12.50 fürs WC – putzen verrechnet werden, gäbe dies schon allein eine Betrag von Fr. 962.50.“ Schliesslich putze Pia Wieland den ganzen Sommer lang das WC. Manchmal drei mal pro Tag, je nach Benützung. Der Rasen werde im Schnitt, je nach Wetter, alle 14 Tage gemäht.

Der Antrag wurde von der Versammlung mit 3 Ja – Stimmen, 14 Nein-Stimmen und 10 Enthaltungen abgelehnt.

## 12. Diverses

Fritz Rutschi fragt den Vorstand, weshalb die Bepflanzung des Baumes beim Hüttli Fr. 1469.— koste. Da Iren die detaillierten Rechnungen von der Baumschule und dem Gärtner nicht dabei hatte, konnten wir keine einzelnen Angaben machen. Fredy Hirt versprach der Versammlung dies im GV Protokoll nachzuholen. Pia erklärte der Versammlung, dass für die Bepflanzung eines Baumes über das Budget von Fr. 1500.—abgestimmt wurde und sich der Vorstand an dies gehalten habe.

Bruno Oser fragt an, ob bei den Gartentüren nicht Zylinder eingesetzt werden können, damit das Gartenareal nachts abgeschlossen werden könne. Er habe festgestellt, dass vermehrt Jugendliche am Abend durch unser Areal gingen. Der Vorstand wird sich Gedanken darüber machen.

Marlies Krauer meint, dass die Hüttlimiete für Pächter zu teuer sei. Der Vorstand ist der Meinung, dass wir erst kürzlich eine neue Küche eingebaut hätten und deshalb die Miete von Fr. 150.— angemessen sei.

Herr Hans Krebs meldete, dass beim Mühlebach Gartenabfälle und Äste gelagert werden. Man solle die Sünder dem Vorstand melden, wenn diese ertappt werden.

Für die geleistete Arbeit der Kassiererin, Iren Felber, wurden Coop-Gutscheine überreicht.

Für den Abschied des Arealchefs, Serge Czerwenka, wurden Coop-Gutscheine und Wein überreicht.

Hier noch die Antwort auf den Antrag von Fritz Rutschi. Die Bepflanzung des Nussbaumes beim Hüttli kostete total Fr. 993.15. In diesem Betrag ist die Anschaffung des Baumes, der Transport und die Bepflanzung inbegriffen. Die restlichen Fr. 398.— wurden für Nachtragsarbeiten der Rasenpflege ums Hüttli erhoben. Dazu kommen noch Fr. 78.15 Mehrwertsteuer. Diese drei Beträge ergeben die Gesamtrechnung von Fr. 1469.30.

Die nächste Generalversammlung findet **Freitag, den 12.3.2010, im 99er Treff** statt.

Die Präsidentin dankte alle Anwesenden für die Teilnahme an der Generalversammlung und schloss die Sitzung um ca. 22.00 Uhr.

Der Protokollführer:



Fredy Hirt

Die Präsidentin:



Pia Wieland